



## Grundlagen für Vielfaltsforscher: Die Blüte

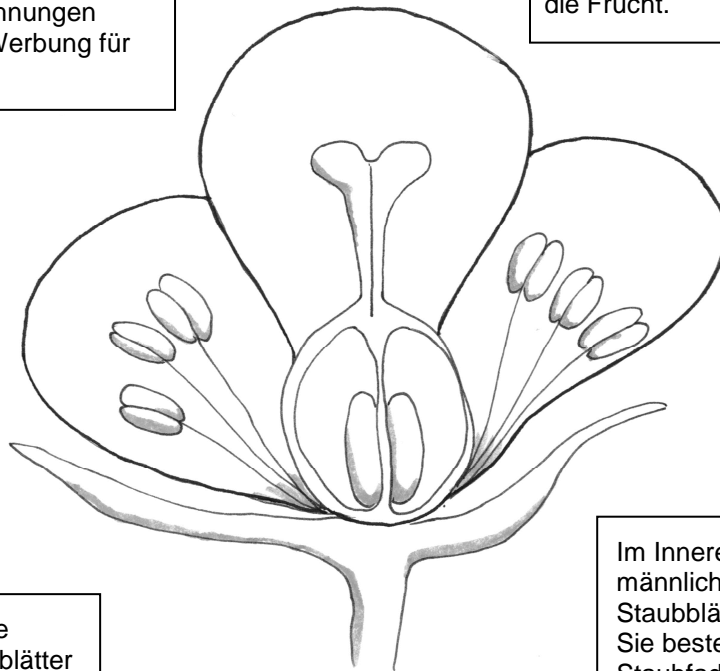
### Die Blüte

#### Aufgaben:

1. Verbinde Text und Blütenteile mit einem Pfeil.

Jede Blüte hat Blütenblätter.  
Einige Pflanzen haben weiße  
Blütenblätter, andere haben farbige  
Blütenblätter.  
Die Blütenblätter locken durch ihre Farbe  
oder auch besondere Zeichnungen  
Insekten an. Sie machen Werbung für  
die Blüte.

In der Mitte der Blüte befindet sich das  
weibliche Blütenorgan, der Stempel. Der  
Stempel besteht aus der klebrigen Narbe,  
dem Griffel und einem dicken Fruchtknoten.  
Der Fruchtknoten enthält die Samenanlage  
mit den weiblichen Eizellen.  
Aus dem Fruchtknoten entwickelt sich später  
die Frucht.



Von außen wird die Blüte  
durch meist grüne Kelchblätter  
geschützt. Sie sitzen häufig am  
Rand des Blütenbodens sitzen.

Im Inneren der Blüte befinden sich die  
männlichen Blütenorgane, die  
Staubblätter.  
Sie bestehen jeweils aus einem  
Staubfaden und einem Staubbeutel,  
In dem Staubbeutel wird der Pollen oder  
Blütenstaub gebildet.  
In den Pollenkörnern befinden sich die  
männlichen Geschlechtszellen.

#### Aufgabe:

2. Beschrifte die Zeichnung.  
Verwende folgende Begriffe:  
Fruchtknoten, Narbe, Staubblatt,  
Staubbeutel, Staubfaden,  
Blütenblatt, Kelchblatt.

